

Marktgemeinde Perchtoldsdorf

Protokoll
zur 7. ordentlichen Sitzung des
Prüfungsausschusses
am 02.12.2021

Amtshaus, Sitzungssaal Erdgeschoß bzw. per Zoom-Konferenz

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

		anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Vorsitzender	GR HR Mag. Anton Plessl	x		
		Per Zoom		
Vors.Stellv.	GR Andreas Koller-Garber	X		
		Per Zoom		
Mitglieder	GR Franz Breitenecker	x		
	GR Helmuth Kittinger	x		
	GR ⁱⁿ DI (FH) Michaela Habinger	x		
	GR Werner Pannagl		Tel. 01.12.21	
	GR Philipp Sladky	x		
	GR ⁱⁿ Mag. ^a Sonja Reiselhuber-Schmölzer	x		
	GR ⁱⁿ Mag. ^a Katharina Wieczorek, MBA	x		

Außerdem anwesend: Gerhard Rauchenwald (per Zoom)

Schriftführer: Tatjana Kinsky

Die Einladung erfolgte fristgerecht per E-Mail mit Zustimmung der PAS-Mitglieder gemäß § 45 Abs. 3 NÖ GO 1973.

Der Ausschussvorsitzende Herr GR HR Mag. Anton Plessl eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt gemäß § 57 Abs. 2 NÖ GO 1973 die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Tagesordnung

Auf einhelligen Wunsch des Prüfungsausschusses wird Folgendes festgehalten:

Einige Mitglieder empfinden den Einstieg in das Zoom-Meeting als schwierig und beklagen, dass der Link nicht ordnungsgemäß funktioniert. Gerhard Rauchenwald erklärt, dass durch ihn alle ordnungsgemäß und pünktlich eingelassen wurden.

1. Umsetzung des Gemeinderatsantrages vom 23. September 2020, TOP 10 Annahme Fördervertrag Radverkehrsanlage (Radhighway):

Nach Rücksprache mit der Abteilung für Bauen und Mobilität ist für die Abwicklung des Förderansuchens und des Fördervertrages die Firma KH13 Bau- und Verkehrstechnik e. U. zuständig. Unter den gegebenen Umständen (Covid 19) scheint eine ausführliche Information der Mitglieder des Ausschusses daher nicht gewährleistet. Daher wird dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt.

2. Rechts- und Beratungsaufwand im dritten Quartal 2021

Der Rechts- und Beratungsaufwand des dritten Quartals 2021 wird dem Prüfungsausschuss anhand einer tabellarischen Übersicht, analog erstellt zu jener des 2. Quartals 2021, jedoch unter Einbeziehung der vom Prüfungsausschuss in der letzten Sitzung vorgeschlagenen Änderungswünsche, vorgelegt und besprochen.

Gerhard Rauchenwald erläutert die Aufstellung. Die Position „iSd §33 NÖBO Evidenzhaltung Prüfberichte“ wird dahingehend überprüft, ob es sich um eine irrtümliche Doppelerfassung handelt. Falls dem nicht so sein sollte, wäre eine erläuternde Zusatzinformation hinzuzufügen.

Die tabellarische Übersicht wird in anonymisierter Form dem Protokoll angeschlossen.

3. Allfälliges:

Umsetzung des Gemeinderatsantrages TOP 10 vom 23.09.2020 Förderantrag Radhighway:

Gerhard Rauchenwald gibt dazu die Erklärung ab, dass bisher noch kein Mittelzufluss aus dem gegenständlichen Förderantrag erfolgt ist. Über den genauen Bearbeitungsstand des Förderantrages ist die dafür beauftragte KH13 zu Rate zu ziehen.

Der für die heutige Sitzung abgesetzte Antrag wird in einer der nächsten Präsenzsitzungen unter Einladung von Herrn Dipl.-HTL-Ing. Kniha behandelt.

Die nächste Sitzung des Prüfungsausschusses findet am Donnerstag, 10. März 2022 um 18:15 Uhr statt.

Die nächsten Tagesordnungspunkte lauten:

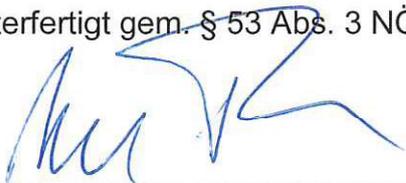
- Rechnungsabschluss 2021 der Marktgemeinde Perchtoldsdorf
- Rechts und Beratungskosten 4. Quartal 2021

Betreffend die Protokollführung dieser Sitzung kommen die Ausschussmitglieder auf Vorschlag des Vorsitzenden überein, dass das Protokoll vorab vom Vorsitzenden und vom Schriftführer unterfertigt und im Anschluss an die Sitzungsteilnehmer via E-Mail versendet wird. Diese bestätigen individuell via E-Mail, die Unterschriften werden im Zuge der nächsten Sitzung nachgeholt.

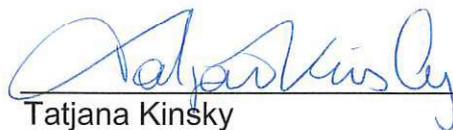
Das Protokoll wird inhaltlich zum Bericht erhoben.

Perchtoldsdorf, am 02.12.2021

Unterfertigt gem. § 53 Abs. 3 NÖ GO 1973



GR HR Mag. Anton Plessl
(Vorsitzender des Prüfungsausschusses)



Tatjana Kinsky
(Schriftführer)

Gemäß § 82 der NÖ Gemeindeordnung wird dieser Bericht der Bürgermeisterin und dem Kassenverwalter zur Kenntnis gebracht.

Stellungnahme der Bürgermeisterin:

Zur Kenntnis genommen

9.12.21

Datum



Die Bürgermeisterin:
Andrea Kö

Stellungnahme des Kassenverwalters:

Vereinzelte meldeten Ausschussmitglieder, dass der Einstieg in das Zoom-Meeting mit dem ausgesendeten Link nicht funktioniert hat. Dazu weise ich aus eigener Erfahrung hin, dass die Teilnahme an Zoom-Sitzungen mittels App besser und stabiler funktioniert, als über die Web-Anwendung.

Die Tabelle mit den Daten des Rechts- und Beratungsaufwandes 3. Quartal 2021 enthielt zweimal die Position "iSd §33 NÖBO Evidenzhaltung Prüfberichte" mit 1.843,20 EUR. Nach der Sitzung konnte festgestellt werden, dass dies aus einem Irrtum heraus geschehen ist. Die korrigierte Tabelle ist diesem Protokoll angeschlossen.

Datum

9.12.2021

Der Kassenverwalter:
Gerhard Rauchenwald

Rechts- und Beratungsaufwand 3. Quartal 2021

	Juli	August	September	3. Qu. 2021
Pflichtausgaben				
Bau- und Feuerpolizei		8.346,00		8.346,00
§30 NÖBO Evidenzhaltung Prüfberichte	1.843,20			1.843,20
Fahrzeugüberprüfungen	71,56 130,73	154,14		71,56 284,87
Überprüfung Kinderspielfläche, öffentliche und Kindergärten	380,00			380,00
Prüfung Notlichtzentrale SLH	1.519,80	1.778,93		3.298,73
Brandschutzprüfungen/BMA, RWA	527,85	3.055,85	2.150,48	5.734,18
Prüfung Rutschen, Spielgeräte FZZ, Trennwände SLH		586,00	2.581,04	3.167,04
Prüfung Blitzschutz SLH, FZZ		1.700,00		1.700,00
Prüfung Entrauchung SLH			2.475,26	2.475,26
Prüfung Personenaufzüge			423,27	423,27
Prüfung Personenaufzüge		340,00		340,00
Prüfung Fluchtwegbeleuchtung			713,00	713,00
Trinkwasseruntersuchungen - Gutachten		4.944,00	882,60	5.826,60
Gutachten Behindertenabstellplatz		235,20	235,20	470,40
				35.074,11
Bedingte Pflichtausgaben				
Amtsachverständiger	1.999,93	1.999,93	1.999,93	5.999,79
Verkehrssachverständiger	1.352,40			1.352,40
Bauberat		648,00	1.512,00	2.160,00
				9.512,19
Ermessensausgaben				
Lfd. Betreuung Wertpapierdepot - 1.HJ 2021, Vertrag aufgelöst		1.592,56		1.592,56
GV 18.11.2020, TOP 1.2.2, Umsetzungsbegleitung Wihof			12.232,50	12.232,50
Verkehrssachverständiger	3.733,80	2.940,00	1.429,56	8.103,36
				21.928,42
3. Qu. 2021	11.559,27	28.320,61	26.634,84	66.514,72

Gesamtveranschlagung Rechts- und Beratungskosten 2021

1. Qu. 2021	399.200,00
2. Qu. 2021	60.329,88
3. Qu. 2021	54.968,62
	<u>66.514,72</u>
Kreditrest	181.813,22
	217.386,78

RA-Daten Referenzwerte

2017	178.454,64
2018	220.057,67
2019	312.454,46
2020	345.782,54